Materna Virtual Solution

Kooperation mit Wire

[14.08.2026] Materna Virtual Solution und Wire wollen ihre Lösungen für mobiles Arbeiten miteinander verbinden. Im Mittelpunkt stehen die Container-App SecurePIM und die Kommunikationsplattform Wire. Die gemeinsame Lösung soll je nach Anforderung Sicherheitsniveaus bis Verschlusssache – Nur für den Dienstgebrauch (VS-NfD) unterstützen.

Eine strategische Partnerschaft haben Materna Virtual Solution und Wire vereinbart. Wie die Unternehmen mitteilen, wollen sie ihre Technologien für sicheres mobiles Arbeiten miteinander verknüpfen. Das Angebot richtet sich insbesondere an Behörden und Organisationen mit erhöhten Sicherheitsanforderungen. Im Zentrum der Zusammenarbeit stehen SecurePIM von Materna Virtual Solution und die Kommunikationsplattform Wire. SecurePIM stellt Anwendungen wie E-Mail, Kalender, Kontakte, Browser und Kamera innerhalb einer geschützten Umgebung auf Smartphones und Tablets bereit. Diese Funktionen sollen um Dienste von Wire ergänzt werden. Dazu zählen Messaging, Videokonferenzen sowie Sprach- und Videotelefonie.

Sicherheitsniveau Verschlusssache – Nur für den Dienstgebrauch

Nach Angaben der Unternehmen können Kontakte aus dem in SecurePIM integrierten Adressbuch direkt für Anrufe über Wire genutzt werden. Weitere Funktionen sollen folgen. Ziel sei es, Arbeits- und Kommunikationsprozesse auf mobilen Geräten schrittweise innerhalb einer geschützten Umgebung zusammenzuführen. Die Lösungen sollen je nach Anforderung auch für das Sicherheitsniveau Verschlusssache – Nur für den Dienstgebrauch (VS-NfD) ausgelegt werden. Materna Virtual Solution entwickelt nach eigenen Angaben bereits Lösungen bis zu diesem Geheimhaltungsgrad sowie für das Sicherheitsniveau NATO RESTRICTED.

Zeit der Kompromisse ist vorbei

„Die Zeit der Kompromisse muss jetzt vorbei sein. Behörden und Organisationen mit erhöhtem Schutzbedarf benötigen mobile Lösungen, die Sicherheit und Alltagstauglichkeit verbinden“, sagt Daniel Zimmermann, Geschäftsführer von Materna Virtual Solution. „Unsere Vision ist es, digitale und mobile Souveränität Realität werden zu lassen. Mit Wire gehen wir einen wichtigen Schritt in diese Richtung – durch sichere Kommunikation und Zusammenarbeit auf Smartphones und Tablets, integriert in eine geschützte ultramobile Arbeitsumgebung.“

Start einer gemeinsamen Produktarbeit

Die Vereinbarung sieht auch eine gemeinsame Weiterentwicklung der Produkte vor. „Die neue Partnerschaft ist kein kurzfristiges Projekt, sondern der Startpunkt gemeinsamer Produktarbeit“, sagt Oliver Brown, Chief Commercial Officer bei Wire. „Indem wir kontrollierbare, souveräne und passgenaue Lösungen für Behörden und sicherheitskritische Organisationen liefern, schaffen wir einen echten Mehrwert – und bauen darauf systematisch auf: kontrollierbar, souverän und auf VS-NfD-Niveau.“

(al)

Stichwörter: IT-Sicherheit, Materna Virtual Solution, SecurePIM, Wire